



Der Landtag wieder beifammen.

Die Reichsversammlung des Reichstages hat am 15. Januar 1928...

Die deutsch-kommunistische Opposition...

Der Eintritt in die Tagesordnung gab einer der Führer der kommunistischen Opposition...

Die Auseinanderziehung mit dem Reichsgericht...

Die der demokratische Regierungsbildung mittelst, haben sich zwischen dem preussischen Staat...

Im die Gemeindegefehrteuer.

Die Wirtschaft gegen Dr. Winter. Der Präsident des Deutschen Reichstages...

Stadttheater.

Die unerbittliche Waise. Die unerbittliche Waise oder die Waise Dame...

Und wenn die roten Zäune da sind, so kann es nicht sein. Die roten Zäune sind da...

Der Wert der Reparationszahlungen.

Der Sachverhalt nach den bisherigen Vernehmungen. - Wiederprüfung auf beiden Seiten. - Die Verhandlungen dauern an.

Halle, 18. Januar. Nachdem in der gestrigen Verhandlung nach der Berechnung der Reparationszahlungen...

Der Zusage zum Zuhörerraum am Diensten. Der Zusage zum Zuhörerraum am Diensten...

Die Verwertung deutscher Geschäftsleute.

F. Paris, 18. Januar. (Traumfabeln uneres Korrespondenten.) Das Regierungsprojekt...

Dr. Stresemann geht auf Urlaub.

Nach einer Meldung der 'Voss. Ztg.' wird der Minister des Reichsausschusses Dr. Stresemann...

Die Boulevardtheater.

Widerholte, Kisten das Paris, im Januar. Die Wiederholte, Kisten das Paris im Januar...

mente, Gemeinden und öffentlichen Einrichtungen...

Das Problem der endgültigen Reparationen.

Der Pariser Vertreter der 'Morning Post' bezeichnet es als möglich, daß die Reparationen...

Das französische Rekrutierungsgesetz.

F. Paris, 18. Januar. (Traumfabeln uneres Korrespondenten.) Die am 15. Januar...

Hilfers Kriegssonds.

z. Basel, 18. Januar. (Traumfabeln uneres Korrespondenten.) Es wurde feierlich in deutschen Städten...

Ruiz Nachrichten.

Es steht nunmehr fest, daß von neuen Schwereisen...

Die Textschrift des Reichsfinanzkommissars.

Die Textschrift des Reichsfinanzkommissars Easchich über die Phäbus-Angelegenheit...

Der Reichsausschuss des Bundes deutscher Metzgereien...

Aus Anlaß der Anwesenheit des ehemaligen Reichsfinanzministers Dr. Borch...

Das neue Kind. Es steht nunmehr fest, daß von neuen Schwereisen...

Die schöne Cassio freierte die Ervette in der 'Dame von Marine'...

Die schöne Cassio freierte die Ervette in der 'Dame von Marine'...



Mitteilungs-Programme als Maturatur.

Ein merkwürdiger Dichtungsprophet. B. Berlin, 17. Januar. In Ostpreußen...

Ein Strafanstaltsverwalter ist es, der sich den Wert dieser Programme wohl erkannt zu haben...

Das 50jährige Opernhaus in Dresden.

Das Opernhaus in Dresden, das 1837-41 erbaut und 1869 abgebrannt...

Das Opernhaus in Dresden, das 1837-41 erbaut und 1869 abgebrannt...

Der Staatsoper von einem Hofratwagen angefahren. Der Verunglückte mußte in befehlungslosem Zustande ins Krankenhaus gebracht werden.

Der geftern wegen Affenbesetzung und Befehung zu sechs Monaten Gefängnis verurteilte Bankier...

Bereinsnachrichten.

Die Teilnahme der Mitglieder unter dieser Aufsicht erfolgt...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Die Mitglieder der Sächsischen Arbeitervereine...

Kleine Chronik.

Weissen ehrt den Normannen-Missionar Wäjer.

Weissen, 17. Januar. Am Anfang des hundertsten Jahrhunderts...

Ein Studentenkreis.

F. Berlin, 18. Januar. (Fortsetzung unteser Berichtes über den Studentenkreis in Dresden.)...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Die deutsche Wälderrederei.

Wir berichten kürzlich über die projektive Gründung einer unter dem Schutz des Deutschen Waldvereins...

Boraussehendes Wetter am 19. Januar.

Das Tief, das am Dienstag früh über den Vordröbe lag, ist stationär geworden und verläßt sich nicht mehr...

Aus aller Welt.

Über deutsche Theaterkritik einst und jetzt wird auf Veranlassung des Instituts für Zeitungswesen...

Maria Orsta entmündigt.

Das bekannte Theaterkritikerin Maria Orsta, die in einem Brief an den Reichsausschuss...

Maria Orsta.

Das bekannte Theaterkritikerin Maria Orsta, die in einem Brief an den Reichsausschuss...

Maria Orsta.

Das bekannte Theaterkritikerin Maria Orsta, die in einem Brief an den Reichsausschuss...

### Radikaler Schlussverkauf der noch vorhandenen **Damen- und Kinderhüte**

aus der letzten Saison

Alles fast verschenkt! - Einige Beispiele:

Frische Samtkappen u. Fantasie-Hüte	ca. 190 cm breit, schönste dicke Ware	Jetzt Meter	0.45	Felne Velour-Hüte zum Teil echthabock	Jetzt Stück 875	4.75
Moderne Samt-, Plüsch- oder Reiterhüte	ca. 175 2.75	Jetzt Stück	1.75	Hochelegante Modell-Hüte früher bis zum vierfachen Werte	Jetzt Stück 1475 10 75	6.75

# Der Höhepunkt!

unseres

## Inventur-Verkaufes

werden die

**Schlussstage Donnerstag Freitag Sonnabend**

Erdbeben gleich werden wir mit den bisherigen Arbeitsmethoden aufräumen und etwas ganz Neues soll geschaffen werden. All das Neue zu ermöglichen, haben wir die Preise für die restliche Inventurware so schonungslos herabgesetzt, daß die restlose Räumung für uns nicht nur Wunsch sein, sondern Tatsache werden soll!

**Besinne dich keiner zu lange, diese Gelegenheit kommt nicht wieder!**

### Baumwollwaren

Rohnessel ca. 80 cm breit, schönste dicke Ware	Jetzt Meter	0.48
Rohnessel ca. 190 cm breit, ausgezeichnete dicke Qualität	Jetzt Meter	0.88
Hemdentuch vollweiße, kräftige Ware	Jetzt Meter	0.45
„Ofa“-Hemdentuch das Waschtuch o. h. n. g. Fullappretur	Jetzt Meter	0.78
Militär-Barchent haltbare Ware	Jetzt Meter	0.55
Köper-Barchent gut gewaschte Ware	Jetzt Meter	0.55
Linon in bekannter guten Qualität	Jetzt Meter	0.55
Stangenleinen bewährte Standard-Decken-Überröcke	Jetzt Meter	0.90
Damast empfehlenswerte Aussteuerware	Jetzt Meter	1.05
Bettbezüge mit Kissen, weiß, an Kraft, Crêtonne volle Größe	Jetzt Bezug	3.95
Damast-Bettbezüge richtige Größe	Jetzt Bezug	0.75
Schürzenstoff ca. 190 cm breit, waschechte Ware	Jetzt Meter	0.68
Handtuchstoff Besondere Qualität mit Kavel, haltbare Qualität	Jetzt Meter	0.28
Jacquard-Handtücher ca. 49/100 Halblein, geblümt und gebündelt	Jetzt Stück	0.95
Wischtücher geblümt und gebündelt	Jetzt Stück	0.14
Wischtücher ca. 58/78 Halblein, Einmalst. geblümt f. Kaffeebecke	Jetzt St.	0.58
Mitteldecken	Jetzt Stück	0.70
5 Scheuertücher	Jetzt	1.00

Ein Restposten

### Tischwäsche

II. Wahl, durch den Umbau leicht angeschmottet  
**nochmals im Preise stark herabgesetzt!**

Ein Restposten

### Bettwäsche

durch den Umbau leicht angeschmottet, darunter befinden sich Bettbezüge, Bettdecken, Über-schlagdecken, Kissen usw.  
**im Preise nochmal enorm herabgesetzt!**

Ein Restposten

### Frottiertücher

leicht angeschmottet, darunter Hand-tücher, Badetücher u. Bademantel ganz labelfähig billig!

### Seiden- und Kleiderstoffe

Flanell schöne Streifen	Jetzt Meter	0.28	Blusenstoffe mit hübschen, kunstseid. Streifen	Jetzt Meter	0.75	Bemberg-Seide englische Art, ca. 190 cm breit	Jetzt Meter	1.50	Kostümfstoffe englische Art, ca. 190 cm breit	Jetzt Meter	3.00
Oberhemdenstoffe moderne Dessains	Jetzt Meter	0.50	Trachtenstoffe in schönen Farbstellungen	Jetzt Meter	0.95	Waschsammet in mehreren Farben	Jetzt Meter	1.75	Serge ca. 100 cm breit, reine Wolle	Jetzt Meter	3.95
Hauskleiderstoffe gute, feste Ware	Jetzt Meter	0.70	Soyette-Kunstseide einfarbig und bedruckt	Jetzt Meter	0.95	Kunstseid. Trikot ca. 140 cm breit, einfarbig	Jetzt Meter	2.50	Crêpe de chine bedruckt, reine Seide, ca. 100 cm breit	Jetzt Meter	4.75
Kunstseidene Damen-Wäsche in vorzüglichen Qualitäten u. schönen Farben, alles in Serien einzeln	Jetzt Paar	2.45 1.45	ca. 300 Damen-Hülftormer aus gebl. Stoff, W. 62-64	Jetzt St.	0.95	Ein Restposten Herr-Oberhemd aus gutem Porkeim, mod. Dessains	Jetzt St.	2.90	Aus der Strumpf-Abteilung		
Damen-Schleier	Jetzt Paar	2.45 1.45	ca. 250 reihw. Dam.-Unterhemd. mit 1/4 Arm, normal	Jetzt St.	0.88	ca. 100 Damen-Pulllover hellf. in Seidenwolle	Jetzt Paar	2.45	ca. 350 Paar Kinder-Gamaschen reine Wolle	Jetzt Paar	0.48
Damen-Hemdchen	Jetzt Stück	3.75 2.25	ca. 300 Lungenschützer Trikot mit warmem Futter	Jetzt St.	0.68	ca. 250 weisse D.-Blusenschürz. leicht angest.	Jetzt St.	1.35	ca. 2500 Paar Kinder-Strümpfe 1-1-Herst., versch. Gr.	Jetzt Pr.	0.38
Damen-Unterkleider	Jetzt Stück	3.90 2.95	ca. 180 Mädchen-Tarnosen maroon-Satin, gute Qualität, in versch. Größen	Jetzt Pr.	0.95	ca. 18000 Pr. Handsocken 1. Dam. Herren u. Kinder, versch. Ausf., in Ser. einzelt.	Jetzt Pr.	0.95 0.78	ca. 6000 Paar Herrensocken in vielen Qualitäten	Jetzt Pr.	0.28
									ca. 25000 Pr. Dam.-Strümpfe II. Wahl Farb. u. Qual.	Jetzt Pr.	0.50 0.48

# RESTE zur Hälfte

und Abschnitte aus fast allen Abteilungen der ausgezeichneten Preise!

Reklame-Divan mit 35 Sitzstufen, mit ripartigem Bezug, gute Verarbeitung	Jetzt	35.50	Wolplüsch-Jacken nur gute Qualitäten, weit unter Selbstkostenpreis	Jetzt Stück	19.75	Ein Restpost. Warabou-Bezüge für Maskenwoche geeignet	Jetzt Meter	0.25
Linoleum ca. 201 cm breit, Auslagen von Rahmen od. für Teppiche mit kleinem Sobehelmsfeld	Jetzt qm	2.55	Seidenkleider für den Nachmittag u. Abend in buntem Muster, Crêpe de chine mit Perlstickerei oder entzückende Tafelkleider, wasserfeste Farben und Verbelung	Jetzt Stück	19.75	Ein Restposten Modewaren darunter Kragen, Fichus usw. zum Ausuchen	Jetzt Stück	0.10
Wachstuch-Decken ca. 85/115, blau-weiß	Jetzt Stück	0.95	Mäntel und Wollkleider in den apartesten Stoffen und Verarbeitung, ohne Rücksicht auf den früheren Wert	Jetzt Stück	19.75	Schiffmister aus Hartplatte mit festen Lederrücken	Jetzt Stück	2.85
Matrasstoffe ca. 190 cm breit, dunkelgrün in schönem Farbton	Jetzt Meter	0.78	Kostime moderne Farben in ganz prima Ausführung, ganz auf Seide gefüttert, ohne Rücksicht auf den früheren Wert	Jetzt Stück	22.50	Bügelmaschinen echt Leder in Krokodilnartung	Jetzt Stück	3.45
Mohair-Divandecken in vielen Farben, gute Qualität	Jetzt Stück	25.75	Plüschmäntel auf buntem Futter, gute Verarbeitung	Jetzt Stück	29.50	Aktenmappen echt Bind-Spaltleder mit 3 Verschlüssen	Jetzt Stück	3.85
			Mädchen-Samtkleider in der wundervollsten Ausführung, Größe 70-100	Jetzt Stück	12.75			

# NUSSBAUM

Zweigniederlassung Halle (Saale), der Rudolph Karstadt A.-G., Hamburg



Stadt-Zeitung.

Halle, den 18. Januar 1928

Admiral Zöcher erbringt in Halle. Reichsgründungsfeier des „Stahlhelm“. — Kommunistische Demonstrationen.

Der „Stahlhelm“, Bund der Frontkämpfer, Ortsgruppe Halle, veranstaltete am Vorabend des Jahrestages der Reichsgründung eine große Feier in der Stadthalle, zu der Admiral A. v. Zöcher, der Sieger von Tannenberg, als Ehrgast gewonnen war. ...

Die Gäste des Festivals waren schon eine Stunde vor Beginn der Feier versammelt, die die patriotisch gefärbt werden mußten. Unter freudigen Jubel der Anwesenden betrat Admiral Zöcher, begleitet von den „Stahlhelm“-Mitgliedern ...

Nach dem feierlichen Einzug der Fahnen und einigen Worten der „Stahlhelm“-Kommandeure hielt Admiral Zöcher die Ansprache. Der Wert dieser Reichsgründungsfeier, die für den „Stahlhelm“ eine so wichtige Rolle spielt ...

Der Aufbau des hallischen Abendgenusses

Aus den Erfahrungen des Berliner Instituts. — Die soziale Schichtung der Besucher. — Kritik des Lehrplans. — Die Kostenfrage im Amt.

Unter futuristischen Mitarbeitern Dr. Dr. Friedrich Mohr hatte Gelegenheit, das Berliner Abendgenuss-Institut persönlich in Augenschein zu nehmen und die Organisation und den Aufbau dieser Anstalt kennen zu lernen. Die Eindrücke und die Erfahrungen hat er in folgenden Ausführungen fixiert. ...

Wenn der Gedanke eines Abendgenusses über all fasten Abendball geendet hat, so verleben wir das was dem eigentlichen Zweck nach Erweiterung der Bekanntschaft der Wohnung, namentlich von solchen Menschen, die in einem Bereich geblieben sind ohne aus irgendwelchen äußeren Gründen die schuldige Stelle erreicht zu haben, die ihnen wünschenswert erschien. ...

Wenn nicht die Zusammenkunft der Besucher, die sich nicht nur vorerst als Bekanntschaftsbühne für den Besuch nur einiger an: Kronenpfennig, Arminialaufstieg, Wachsenbüchlein, Wächterbrief, Panzler, ...

haben, soll dem einzelnen Gelegenheit gegeben werden, seine besonderen geistigen Neigungen zu entwickeln. ...

Der Gedanke der höheren Abendgilde für Berufstätige (Abendgenuss) markiert. Er tritt nicht in diesem Monat sein Abendgenuss-Institut ...

lunden nach dem ersten Klingelzeichen die Plätze halten zu verlassen pflegt. Der Magistrat sprach der Feuerwehr Anerkennung aus. ...

Sechs-Zimmerwohnungen werden frei.

Verlängerung des Reichsmietengesetzes. — Schriftliche Mietverträge. — Die Wohnungsmieten bleiben.

Im Reichsmietengesetz für das Wohnungsmietewesen gelten bestimmt die Reichsmietengesetze bis zum 31. März 1930 zu verlängern. ...

Beratung der Verhandlungen im Metallarbeiterstreik.

Eine Einsetzung bei den neuen Verhandlungen am morgigen Donnerstag erwartet. Die gezielten Verhandlungen in dem Lohnstreik der mitteldeutschen Metallindustrie, die im Reichsarbeitsministerium zu Berlin unter Vorsitz des Landesgerichtsrats ...

Am 21. August d. J. fand in Döllsching ein Kinderfest statt, auf dem ein junger Schöller und sein Freund, ein Jümmersmann, dem Mädchen ...

Gerichts-Zeitung.

Die Amtsanwälte von Döllsching.

Am 21. August d. J. fand in Döllsching ein Kinderfest statt, auf dem ein junger Schöller und sein Freund, ein Jümmersmann, dem Mädchen ...

Defensitive Verankertungen.

Am 12. September d. J. fand in Döllsching ein Kinderfest statt, auf dem ein junger Schöller und sein Freund, ein Jümmersmann, dem Mädchen ...

Postbezieher

„Hallischen Nachrichten“

Am 12. September d. J. fand in Döllsching ein Kinderfest statt, auf dem ein junger Schöller und sein Freund, ein Jümmersmann, dem Mädchen ...

Hallische Heimatabend.

Logen in Halle. — Raubentwurf unserer Stadt. — Hallische Ehrenamtsleute.

Am Rahmen eines hallischen Heimatabends fanden gestern in der „Halle zur Tulpe“ drei Vorträge des Thüringisch-hallischen Geldinstituts statt. ...

Am letzten Sonntag wurden die hallischen Straßenbeschreibungen behandelt. ...

Schließlich gab Justizrat Culenberg zum Schluß die anderwärts aufgestellten Richtlinien für die Umbenennung der Straßen bekannt, in der gefordert wird, die Beschreibungen ...

Uegen eine künftige Finanzierung von Streiks.

Eine Erklärung des Deutschen Metallarbeiterverbandes.

Die Metallarbeiter fordern von einem Finanzministerium der Reichsregierung, demzufolge der Streikvertrag der Metallarbeiter eine erste Rate von 50.000 RM. ausbezahlt werden sollte. ...

„Brand im Bühnenhaus“.

Der Magistrat bestatigt die Feuerwehr.

Am Dienstag vormittag fand eine Besichtigung der Feuerwehr durch den Magistrat im Rahmen einer Alarmübung am Stadthafen statt. ...

Reichsgründungsfeier von Geheimrat Prof. Dr. Dr. Saatz.

Am Dienstag um 12 Uhr fand in der Laurentiuskirche die Trauerfeier für Friedrich Loos statt, der, wie wenige Professoren, mit der Neumarkter Verbindung ...

Am 13. Januar des 1. Novemberbriefes an, das der Neumarkter Verein sich als Ziel gewandelt hat. ...

„Brand im Bühnenhaus“.

Der Magistrat bestatigt die Feuerwehr.

Am Dienstag vormittag fand eine Besichtigung der Feuerwehr durch den Magistrat im Rahmen einer Alarmübung am Stadthafen statt. ...

„Brand im Bühnenhaus“.

Der Magistrat bestatigt die Feuerwehr.

Am Dienstag vormittag fand eine Besichtigung der Feuerwehr durch den Magistrat im Rahmen einer Alarmübung am Stadthafen statt. ...







Berliner Börse.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Einheits-Kurse von heute.

(Die mitgliedern list fortlaufend notierten Werte als Graduation.)

Table with multiple columns listing stock prices and exchange rates for various companies and currencies.

Stadttheater advertisement for 'Die Hölle' and 'Die Hölle'.

Kaffee, Kakao, Schokolade, Tee advertisement.

Rundfunk-Programm advertisement listing radio programs.

Waldemar advertisement for 'Hartstein'.

Robert Franz-Singakademie advertisement.

Reparaturen advertisement for car and machine repairs.

Hartstein Parole advertisement.

Friedrich Wagner advertisement for 'Schlachtfest'.

Die große Woyzeck advertisement for a play.

Drei grüne Jungen advertisement.

Briketts, Anthrazit advertisement.

Ufa-Theater Alte Promenade 11a advertisement.

Adam und Eva advertisement.

Sachse & Müller advertisement for coal.

Ufa-Theater Leipzig advertisement.

Wintergarten advertisement.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt advertisement.

Hansa-Hotel advertisement.

Norddeutscher Lloyd Bremen advertisement.





Mitteldeutschland.

18. Januar 1928.

Kreistag des Mansfelder Gekreises.

Eröffnung einer Obituspetition genehmigt. — 8 neue Schreien geschaffen. — Um die Rückführung für Mansfelder Land.

\* Gießen. Der Kreistag des Mansfelder Gekreises wurde gestern vormittag 9 Uhr unter dem Vorsitz von Landrat Dr. Hüner im Sitzungssaal des Kreisbauhauses in Gießen eröffnet, und in einer 45stündigen Sitzung erledigt. Die 12 Punkte der Tagesordnung hätten sich in zwei Stunden abzuwickeln lassen, wenn die Sitzung nicht zum Schluß durch formenrechtliche Dauerreden unnötig in die Länge gezogen wäre.

Roch Annahme der Reduktion des Kreisstrassenbaufes für 1928 wurde die Einbringung einer Obituspetition für den Mansfelder Gekreistag in Gemeinschaft mit dem Kreis Zangerhausen, dem Kreis Graßhof Sölklingen und der Landwirtschaftskammer beschlossen. Die Kosten der Einbringung werden auf jährlich 8000 RM veranschlagt. Ferner wurde der Antrag des bisher geachteten Kreisheimatvereins des Sölkfens beschlossen. Dem Antrag zur Ordnung für die Erhebung einer Grenzschuttschleuse vom 10. März 1927 und der Steuerordnung für die Erhebung einer allgemeinen Wertzuwachssteuerordnung wurde zugestimmt.

Roch Erhebung der Wahlen befehlt der Kreistag die Schaffung von planmäßigen Stellen für hauptamtliche Berufsschullehrkräfte, und zwar sollen ein Berufsschullehrer und sieben Berufsschullehrer eingestellt werden. Einige weitere Vorschläge wurden schon erledigt.

Langs Zeit nahmen die Verhandlungen über den Punkt einer Übernahme der selbständigen Kreisverwaltung für Darleben der Wanderversitätsanstalt an die Siedlungs-Gesellschaft „Mansfelder Land“ in Anspruch. Abweichende Meinungen gegen die Einbringung der Beschlüsse wurde nicht geäußert. I. a. wurde auch der letzte Leiter, Abteilungsleiter Sauerberg, gewählt. Nach langen Beratungen einigte man sich schließlich auf Annahme folgenden Antrags:

Der Kreistag wolle beschließen, den Herrn Vorstehenden des Kreisbauhauses zu bitten, anlässlich der Kreisversammlung die Möglichkeit zu geben, eine eingehende Aussprache über die Siedlungs-Gesellschaft Mansfelder Land. Die Untersuchungen zu beantragen weiter, die Einbringung einer Unterabteilungskommission, die die gegen die Siedlungs-Gesellschaft erhobenen Beschwerden zu prüfen hat und die dem Kreisrat Bericht erstattet. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. — Um 1/2 Uhr schloß Landrat Dr. Hüner den Kreistag.

Verantwortung der Merseburger Polizeiverwaltung.

Sie des Präsidiums Merseburg oder Weihenstets. \* Merseburg. Mit der Verantwortlichkeit der Polizeiverwaltung in Merseburg ist bestimmt, mit dem 1. April 1928 zu wechseln. Bei dieser Gelegenheit wird ein neues Polizeipräsidium für die Gebiete Weihenstet und Seib gebildet. Im den Sitz des Präsidiums befinden sich die beiden Städte Weihenstet und Seib. Weihenstet führt für sich die zentrale Lage innerhalb des ganzen Gebietes an, während für Merseburg vom Hauptort ins Feld geführt ist, daß ein Polizeipräsidium nicht die rein geographisch zentrale Lage in einem Anbaukreisgebiet maßgebend ist, sondern die wirtschaftlich zentrale Lage, und daß diese Hauptorganisation ja nur notwendig geworden ist durch die Entstellung des Bauamtes und der Polizeipräsidien, für welches Gebiet Merseburg der wirtschaftliche Hauptort ist. Außerdem ist die örtlich verbundene Lage des Polizeipräsidiums mit dem Sitz des Regierungspräsidenten vom besonderer Wichtigkeit. Die Entscheidung ist wie dem Oberbürgermeister bei seinem persönlichen Vortrag im Innenministerium mitgeteilt wurde, wieder noch nicht gefallen, ist aber in Kürze zu erwarten.

Vom Wohnungsbau der Stadt Nordhausen.

300 000 RM. auf Anteile. \* Nordhausen. Zur Förderung des Wohnungsbaus sollten bereits im Frühjahr vorigen Jahres 300 000 RM. von der Stadt aufgenommen werden. Infolge der schlechten Lage am Geldmarkt bekam man das Geld jedoch nicht herein. Es wurde nunmehr nochmals beschlossen, diese 300 000 RM. als Anteile zu heben. Die Abschreibungssätze für diese Anteile hat sich für die Aufnahme der Anteile bereit erklärt. Die Abschlagsquote von 95 Prozent muß die Stadt 7 Prozent Zinsen zahlen und jährlich 2 Prozent amortisieren. Die Verwaltung erteilte zu diesen Bedingungen ihre Zustimmung.

Provinzialländliche Landbund-Lagung.

Landrat Wilmsdörff über Steuerlasten, Kreditfragen und Verfassungsreform. — Reichsminister Schiele spricht. — Die Forderungen der Landwirtschaft. — Ohne Landwirtschaft kein Wiederaufbau.

Unter dem Vorsitz von Landrat a. D. Freilern von Wilmsdörff wurde gestern im Saal zu Stadtdorf der Landbund der Provinz Sachsen. Die Besetzung war außerordentlich. Die Besetzung war außerordentlich. Die Besetzung war außerordentlich.

Im Jahre 1927 ist der Generalantrag gegen die heutige Landwirtschaft vorbereitet. Das Jahr 1928 wird den Generalantrag bringen. Die Steuerreform von 1925 brachte in das bisherige Chaos vernünftige Richtlinien und legte die Grundsteine für die einzelnen nach Maaßen den Umständen als Grundlage fest. Aber diese Reform ist vollständig im Sande stehen geblieben. Die Grundsteuer ist fast gänzlich, erhöht worden. Der Effekt ist, daß die Landwirtschaft in Steuern geradezu erstickt, daß der Bauer in 12 bis 16 stündiger Arbeit nur für die Unterhalten, den Staat und die Bürokratie zu frönen hat. Mängeln aus landwirtschaftlich-einkommensloser Lage auch nur ein Duzend von Beträgen für seine Art.

Die Schiele haben wir es zu danken, daß das Jahr 1927 der Landwirtschaft bescheidenen Erfolg brachte. In hartem Ringen mit dem Gegner hat er ihn durchzusetzen vermocht. Wir wollen aber auch nicht durchzuführen lassen, um diesen Schutz aufrecht zu erhalten und ihn nicht durch die Sonderabrechnungsverfahren durchlöcheren zu lassen. Nur zu oft sieht er in diesen Kampf allein, der durchgehende Hilfe jedoch vom Gegner verweigert wurde. Die Leistungsfrage der heutigen Landwirtschaft wird benutzt, um einen Teil des Vertriebsfonds gegen den anderen auszuspielen und durch zersetzende Arbeit jede Durchführbarkeit zu zerstören.

Immer härter legt sich die Enghült durch, daß der Staat allein die Landwirtschaft nicht retten kann, wenn die Kraft nicht selbst hilft. Zusammenwirken der Leistungen. Die Genossenschaften haben in der Vergangenheit die Kraft überwinden können, die Gründung der Genossenschaftsgesellschaft. Der Ausbau der Wirtschaft, der Zusammenbruch der Zuckerfabriken, der Bauern den vertriebsfähigen Gegner steht und in unangenehme Vertiefung der im Landvolk schmerzlichen Kräfte immer härter und gefährlicher seine Selbsthilfe antreibt.

Wien dem Landvolk nicht, richtet sich unsere eigene Kritik nur zu oft nicht gegen den Gegner, sondern gegen die eigene Führung. Wir wollen nicht, daß die Kraft der Landwirtschaft nicht retten kann, wenn die Kraft nicht selbst hilft. Zusammenwirken der Leistungen. Die Genossenschaften haben in der Vergangenheit die Kraft überwinden können, die Gründung der Genossenschaftsgesellschaft. Der Ausbau der Wirtschaft, der Zusammenbruch der Zuckerfabriken, der Bauern den vertriebsfähigen Gegner steht und in unangenehme Vertiefung der im Landvolk schmerzlichen Kräfte immer härter und gefährlicher seine Selbsthilfe antreibt.

Wien dem Landvolk nicht, richtet sich unsere eigene Kritik nur zu oft nicht gegen den Gegner, sondern gegen die eigene Führung. Wir wollen nicht, daß die Kraft der Landwirtschaft nicht retten kann, wenn die Kraft nicht selbst hilft. Zusammenwirken der Leistungen. Die Genossenschaften haben in der Vergangenheit die Kraft überwinden können, die Gründung der Genossenschaftsgesellschaft. Der Ausbau der Wirtschaft, der Zusammenbruch der Zuckerfabriken, der Bauern den vertriebsfähigen Gegner steht und in unangenehme Vertiefung der im Landvolk schmerzlichen Kräfte immer härter und gefährlicher seine Selbsthilfe antreibt.

Gisela als Weichstadt.

Nach im Winter guter Besuch. — Zutherhaltenverwertung. \* Gisela. In der Winterzeit ist der Besuch Gisela durch auswärtige Reisende, insbesondere zur Aufsuchung der Zutherhalten, überaus erfrischend. In den Monaten Dezember bis Dezember v. J. also in der letzten Reisezeit — ist J. A. das Zutherhalten von 705 Erwerbslosen, 301 Kindern und über 200 Teilnehmer von Gesellschaften betitelt worden. Für den kommenden Sommer macht sich schon jetzt ein größeres Interesse für die Zutherhalten bemerkbar. Für Juni ist eine Gesellschaftsreise mit 300 Teilnehmern aus Pirna angesetzt.

Das Anlaß der Frühjahrsreise in Leipzig bedingten die Verkehrsmittel der Zutherhalten Gisela, Eisenach, Erfurt und Weimar eine gemeinsame Zutherhaltenreise. Die Zutherhalten in einem größeren Raum werden verschiedene Dinge aus dem Leben und Wirken des Reformators D. Martin Luther bildlich und plastisch ausgeführt.

\* Dittsch (Feuer). Zu der letzten, knochenbare des Reichshaus der Abbederi brach ein Feuer aus. Es schwelte jedoch nicht, als es brannte. Man bemerkt, daß die Tür der dort bei der Feuerung, die etwas flammte, durch die Hitze ausgeknirrt worden war, worauf die über ihr auf der Dache liegenden Knochen in Brand gerieten, der dann auch die Decke ergriff. Die Feuerwehr löschte den Brand jedoch bald mit drei Minniraparatoren.

für die Gesamtheit aus Rettung aus dem tiefsten Chaos bringen. Erzieht sich das neue Jahr vor uns. Zusammenfassend ist notwendiger denn je. Aber wie im Vorjahr unser Landbund sich bei den Kammermitgliedern teilhaft bemühte, so dürfen wir hoffen, daß es auch dieses Jahr dem landwirtschaftlichen aus den deutschen Bauern begehren wird. Die Reihen enghült werden wir die heimische Scholle zu verteidigen wollen. Wir wollen nicht, daß im Vorjahr zum einen Male seit 1918 der vom deutschen Staat gewährte Führer des Reiches vor dem getragten Teil des Landvolkes von der alleinigen Schuld Deutschlands an Kräfte widerfahren hat. Mäße er im neuen Jahr unter Führer zur freien deutschen Scholle werden.

Nach der Gründungsanfrage ergriff Reichsminister Schiele das Wort und erklärte, der Führer dürfe nicht zum Funktionär werden, die Mitglieder dürfe nicht liegen. Freiheit und Wohlstand in Deutschland auf demselben Wege. Die eingeführten Werte können nur alle durch die Intensivierung des Landwirtschaftlichen in eigenen Lande produzieren. Es ginge nicht an, für das Einkommen der Landwirtschaft zu sorgen, ohne die Produktion der Landwirtschaft zu steigern. Drei Symptome werden den schweren Weg im kommenden Jahre festzulegen: der Schmerz des Kampfes, der Wille der bäuerlichen Arbeit und das Streben des Standes an seine Zukunft.

Ferner sprach von der Präsident des Reichslandbundes Dr. A. Raldrath, der u. a. folgende allgemeine vorkommende Lehren aus dem Bericht des Herrn Reichsminister Schiele an den Landvolk herausgehoben hat: Die Landwirtschaft ist auf dem Land; Gesamterhebung der Wirtschaft durch Umwandlung der Verhältnisse in Anbau und Schutzmaßnahmen im Lande getrieben. Die Wirtschaft der Landvolk durch eine allgemeine Verengung der Wirtschaft; Wahrung der Steuer nach dem dreijährigen Durchschnitt. Auf dem Gebiete der Wirtschaftlichen landwirtschaftlichen Produktion müssen wir mehr leisten durch Organisation des Maßes; denn eine Wehrzeugung hat nur dann Wert, wenn sie zu ausländischen Preisen abgesetzt werden kann. Das Jahr 1928 ist das Jahr, in dem entschieden werden soll, ob produktionsfördernd oder produktionsverhindernd gearbeitet werden soll.

Nachdem der Leiter des Instituts für Grenz- und Handelsstudien in Berlin, Dr. B. vom Hof, das geliebte Zentrum im Lande getrieben hatte, ergriff der Vorsitzende von Wilmsdörff das Schlußwort, in dem er u. a. noch ausführte:

Wir alle sind gewiß, die Folgen des Krieges zu dem Zeitpunkt zu sein, wie wir sind und das, daß die Verhältnisse nach für lange Jahre hinaus unter dem Anlaß zu leiden haben werden. Wenn wir trotzdem glauben, unsere Art besonders betonen zu müssen, so ist es nicht, weil wir glauben, daß wir im Zusammenbruch der Landwirtschaft ein Wiederaufbau unseres deutschen Staates unmöglich ist. Von den wenigen Landwirtschaften, die unserem Vaterland geblieben sind, muß es nicht nur für die Landwirtschaft, sondern auch für die Wirtschaft, die in der Lage ist, ihre Aufgabe zu erfüllen, nämlich unter Volk zu erheben.

Im dem Punkte, daß das Jahr 1928 Hof und Starck zum Zonen getrieben, sollen u. a. Abweisen den Provinziallandbundes.

Folgenschwere Selbstmord.

Der Selbstmörder gefährdet vier Menschenleben. \* Magdeburg. Ein Schneidermeister verlor sich nachts mit Gas zu vergiften. Das Gas war auch in die darüber liegende Wohnung eingedrungen und hatte zwei Weibchen so stark betäubt, daß es nur durch schnelle Eingreifen der Feuerwehr zu verhindern war, nicht noch lebend dem Krankenhaus zu gelangen. Der Schneidermeister war beim Eintreffen der Feuerwehr mit zwei Kindern der Schneidermeisters konnten ebenfalls gerettet werden.

\* Tod. (Baumfrevler). Nachts wurden auf der Gemeindefriedhof zwischen Lohau und Weihenstet fünf junge Pflanzenstämme mitleidig die Armen abgehauen. Es ist dies nun bereits das dritte Jahr, daß an dieser Stelle alle Rekanpfanzungen der Gemeinde Lohau absichtlich vernichtet werden. Die Gemeinde hat für die Ermittlung der Täter eine hohe Belohnung ausgesetzt.

\* Diebstahl. (Schauensherdiebe). In einer der letzten Nächte räumten Diebe, die mit dem Verhältnissen voll vertraut waren, das Schauensherdiebe in der Gemeinde Lohau ab. Die Unternehmung verlief bis jetzt ergebnislos.

\* Freuburg. (Schulftüche). Eine Schulftüche im Schulgebäude eingeschichtet worden. Im Erdgeschoss befinden sich vier Koffer und vor jedem Tisch ein Tisch für die lernenden Mädchen.

Gerüchten.

Die Anstreicher verzieht. \* Bitterfeld. Bei dem Neubau „Kofe-Bagerel“ in der J. G. Gartenstraße wurden neben dem Firma Schüring sechs Anstreicher mit dem Streichen der Ofenkonstruktion beschäftigt. Während für die Gerüst herunter und gegen 11 Uhr Anstreicher. Die zwei anderen hatten sich an der Ofenkonstruktion beteiligt und mußten mit Ziemern heruntergerufen werden. Zwei der Angehörigen erlitten Rückenverletzungen. Sie mußten ins Krankenhaus gebracht werden. Die beiden anderen sind mit leichten Verletzungen davon gekommen. Die Ursache des Unglücks muß noch gefast werden.

Zweierbeste Automobil.

Vom Konzern zur Schlägerei. — Gefährdungsfahrer für zwei Autos. \* Döben. Während eines Sonnetes hatten eine Anzahl Clebenburger Motorrad- und Automobilfahrer wegen ihres Verwehrens aus dem Zaule vertrieben worden waren, ihre Maßnahmen übernahm färmlich. Mit dem Zückerer Leiter Gerlich, der die Nummern der Autos feststellen wollte, geriet man dann in eine Schlägerei. Neben diesem Vorfall hatten sich zwei weitere von der Zückerer Schlägerei der Clebenburger Automobilfahrer M. J. J. wurde wegen Förderung zu vier Wochen, zu 3 bis 4 Wochen Gefängnis verurteilt.

Vermischte Nachrichten aus der Provinz.

\* Döben. (Wiedereröffnung des Gottesdienstes). Der Führer der landwirtschaftlichen Bewegung in Döben, Gustav Zühlke, hat kürzlich seine renovierte Räume der Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht. Der Zühlke hat seinen bisherigen Wohnort verlassen und am 1. Januar in Döben seinen Wohnort genommen. Nach alle anderen Zimmer hat seine modernen modern ausgestattet worden. Um dem Automobil im Sommer getriebe zu werden, wird ein Wintergetriebe angelegt. Zu der vier einzigen Zonen festgestellten Größenordnung waren u. a. auch Minister des höchsten Stadtrates der Provinz, die in der nächsten Zeit in Döben mit ihrem Hauptquartier für die Zerstörung befohlen wurden. Der Vorstand der Döbenvereine übte ein Zankden.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

\* Genua. (Wettbewerbsausstellung). Der Wettbewerb der Provinzvereine wurde am 28. und 29. Januar in Genua abgehalten. Eine allgemeine Wettbewerbsausstellung wurde abgehalten. Die Ausstellung wurde am 28. und 29. Januar abgehalten.

Zu haben in allen guten Spezialgeschäften!

Der Zigarettenraucher, der auf Qualität Wert legt, bevorzugt

GIBSON GIRL Die immer Gleichbleibende im Wechsel der Zeiten 5 PFENNIG Manoli A.G. PRIVAT Die Spitzenleistung der deutschen Zigaretten-Industrie 6 PFENNIG Gegr. 1804

Zu haben in allen guten Spezialgeschäften!



bei Erkältungskranzchen, rheumatischen Schmerzen.





Das Haus Holtzau.

Original-Novell von Gertr. Rothberg. Nachdruck verboten. (Fortsetzung.) Die Wälder waren von Morgens früh geölt...

war noch immer blaß und schmal. Mit heimlicher Sorge sah er es. Sonja mußte fort, in irgendein Zeebad...

Sans Holtzau blinnte noch einmal auf das Bild, ehe er das Meiballon wieder schloß, und er dachte: 'Armes, schönes Geschöpf, auch in deinem Leben war es dunkel...'

'Ich wünschte, du wärest wie Hans.' 'Na, daraufhin wollte er ihr oben nur die hübsche Heuligkeit beibringen. Da würde sie dann wohl kaum noch wünschen, daß er nicht möchte wie Hans.'

In aller Eile hatte Hans Holtzau sich mit Sonja trennen lassen. Ein paar Freunde hatten ihm als neuen Gedächtnis. Noch immer lebte sie bei den alten Heintzen.

'Zimmern, das ist ja auch egal. Niemand entdeckt die Geburt über den Meer eines Menschen.' Er hielt das kleine Meiballon in der Hand.

Dann schüttelte er über sich selbst den Kopf. Wodurch war es, was er da dachte. So verriet er selbst seine Gerechtigkeit nicht, um an eine Heirat mit Sonja auch nur zu denken.

Gummi-Schuhe in jeder Hinsicht Gummi-Beleder. Gummi-Schuhe in jeder Hinsicht Gummi-Beleder. Gummi-Schuhe in jeder Hinsicht Gummi-Beleder.

Während der Schlußtage des Inventur-Ausverkaufs Donnerstag - Freitag - Sonnabend. M. SCHNEIDER. Halle an der Saale. Inhaber: Johannes Hagenow. Leipziger Strasse 94.

Grundstück m. Laden. Gute Küche. Parfümerien. Zopf-Siebert. Ardie. Grundstücke. Pacht-Bäckerei. Geschäftsgrundstück. 10 Morgen Pachtland.

Gemeinnützige Deutsche Hausrat-Gesellschaft m. b. H. Formschöne Möbel aller Art. N.A.G. Limousine. Speisezimmer. Schlafzimmer. Herrenzimmer. Küchen. Friedrich Steckel.

Gr. Trockenschuppen-Abbruch! Demansalon. Klub-Garnitur. Verkaufsabgabe. Glaskassenschränke. Parkwagen. Ritter-Piano.

Speisezimmer. Kisten. Lumpen. Tiermarkt. Gierwölfe und Jamm. Kleintiere. Feldtauben. Schreibmaschine. Kühle. Bullen. Überländer & Buchhelm.







Bom halbkreis Schwimmbad.

Das 92 dies fällig für die Preisverleihung... Vom halbkreis Schwimmbad. Aus dem Jahresbericht des Sächsischen Schwimmvereins...

Die Wettkämpfe beim Deutschen Turnfest.

Der wertvollste aller Wettkämpfe. — Geräte- und volkstümliche Übungen. — Einzel- und Mannschaftswettkämpfe.

Mit dem 1. Januar 1928 sind die Wett- und Wettwettkämpfe beim 14. Deutschen Turnfest...

Die Wettkämpfe für Männer, Mädchen und Frauen... Die Wettkämpfe für Männer, Mädchen und Frauen...

Die Wettkämpfe für Frauen... Die Wettkämpfe für Frauen...

Die Wettkämpfe für Kinder... Die Wettkämpfe für Kinder...

Die Wettkämpfe für Jugendliche... Die Wettkämpfe für Jugendliche...

Die Wettkämpfe für Erwachsene... Die Wettkämpfe für Erwachsene...

Die Wettkämpfe für Senioren... Die Wettkämpfe für Senioren...

Die Wettkämpfe für Veteranen... Die Wettkämpfe für Veteranen...

Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder... Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder...

Die Wettkämpfe für Gäste... Die Wettkämpfe für Gäste...

Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder... Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder...

Die Wettkämpfe für Gäste... Die Wettkämpfe für Gäste...

Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder... Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder...

Die Wettkämpfe für Gäste... Die Wettkämpfe für Gäste...

Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder... Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder...

Die Wettkämpfe für Gäste... Die Wettkämpfe für Gäste...

Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder... Die Wettkämpfe für Ehrenmitglieder...

In der Woche... In der Woche...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Wettkämpfe... Die Wettkämpfe...

Die Faustkämpfe.

Die Faustkämpfe... Die Faustkämpfe...

Die Faustkämpfe... Die Faustkämpfe...

Die Faustkämpfe... Die Faustkämpfe...

Die Faustkämpfe... Die Faustkämpfe...

Die Faustkämpfe... Die Faustkämpfe...

Die Faustkämpfe... Die Faustkämpfe...

Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf.

Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf... Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf...

Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf... Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf...

Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf... Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf...

Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf... Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf...

Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf... Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf...

Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf... Vom Gemeindefestturnen in Gisdorf...

Die Ringkämpfe in Halle.

Die Ringkämpfe in Halle... Die Ringkämpfe in Halle...

Die Ringkämpfe in Halle... Die Ringkämpfe in Halle...

Die Ringkämpfe in Halle... Die Ringkämpfe in Halle...

Die Ringkämpfe in Halle... Die Ringkämpfe in Halle...

Die Ringkämpfe in Halle... Die Ringkämpfe in Halle...

Die Ringkämpfe in Halle... Die Ringkämpfe in Halle...

Calcaenau.

Calcaenau... Calcaenau...

Calcaenau... Calcaenau...

Calcaenau... Calcaenau...

Calcaenau... Calcaenau...

Calcaenau... Calcaenau...

Männer! Neue Kraft!

Männer! Neue Kraft!... Männer! Neue Kraft!

Männer! Neue Kraft!... Männer! Neue Kraft!

Männer! Neue Kraft!... Männer! Neue Kraft!

Männer! Neue Kraft!... Männer! Neue Kraft!

Männer! Neue Kraft!... Männer! Neue Kraft!

Wohlfühlversicherungs-Baum... Versicherungen aller Art.

Wohlfühlversicherungs-Baum... Versicherungen aller Art.

Wohlfühlversicherungs-Baum... Versicherungen aller Art.

Wohlfühlversicherungs-Baum... Versicherungen aller Art.